

I LOVE YOU

Wo Ai Ni – Ich liebe Dich – Je t'aime
Zhang Yuan, China 2002

Yi und Ju lernen sich kennen, als letztere im Begriff ist, Yis besten Freund zu heiraten. Nach dem sinnlosen Unfalltod des Verlobten treffen sie wieder aufeinander. Sie verlieben sich und heiraten rasch. Der Alltag stellt sich ein mit einem jungen Eheleben, das zwischen Freiheitsdrang und Besitzansprüchen hin- und herschwankt.

Yi et Ju se rencontrent alors que cette dernière est sur le point d'épouser le meilleur ami de Yi. Ju retrouvera Yi après la mort stupide de son fiancé. Ils vont tomber amoureux l'un de l'autre et rapidement se marier. Leur amour va se confronté au quotidien ordinaire du couple, entre possessivité de l'une et envie de liberté de l'autre.

Szenen einer jungen Ehe

Zhang Yuan besticht einmal mehr mit dem lebhaften, leicht ironischen und intensiven Porträt eines jungen Paares aus Beijing. Sie suchen das Verliebtsein und driften auseinander, können sich aber gleichzeitig nicht trennen. Zhang hatte sich mit Filmen wie dem jugendlich-spleenigen ersten Rockfilm aus China, «Beijing Bastards» oder «East Palace, West Palace», einen Namen gemacht und gilt zurecht als einer der herausragendsten Vertreter der so genannten sechsten Generation in China, jener jungen Regisseure und Regisseurinnen, die sich losgelöst von den althergebrachten Strukturen und teils mit neuer Technik dem Alltag im sich wandelnden Grossreich widmen.

Der Chinese hat einige der intensivsten Betrachtungen der chinesischen Gesellschaft im Wandel gestaltet. In «I Love You» wie schon in «Söhne» sind das Objekt seiner Studien ganz gewöhnliche Menschen, die er fasziniert beobachtet in ihrem Bestreben, einander zu helfen, wobei sie sich einander dabei gleichzeitig fremd werden. Die Filme Zhangs haben durch ihre Lebensnähe einen geradezu dokumentarischen Charakter, und während er als Untergrundregisseur angefangen hatte, gilt er mittlerweile als etabliert, ohne dass er den Schwung von einst und die Lust am präzisen Erzählen verloren hätte.

Ju und Yi, die beiden Hauptfiguren in seinem neuen Film, sind Yuppies und als solche typisch für das sich kommerzialisierende Beijing. Der Film untersucht gewissermassen die ganz alltägliche Tragödie des ehelichen Zusammenseins in einer lebendigen und erfrischenden Erzählung, die voll ist von überraschenden Wendungen – ganz wie das Leben.

Fiche technique / Mitwirkende

Regie / Réalisation: Zhang Yuan
Drehbuch/scénario: Wang Shuo,
Zhang Yuan, Xia Wei
Kamera/Image: Zhang Jian
Montage: Wu Yixiang
Art Director: An Bin
Musik/Musique: Zhang Yadong
Producer: Dong Ping
Production: Asian Union Film Ltd.
Dauer/Durée: 98 Min.
Sprache/Langue: Mandarin/d/f

Darstellende / Interprétation

Xu Jinglei
Tong Dawei
Pan Juan
Du Peng
Wang Xuebing

Festivals

Tiger Awards Competition Rotterdam 2003
Asian Filmfestival Pusan 2002

Das ist die meisterlich erzählte Geschichte einer gebrochenen Liebe.

Zhang Yuan wurde 1963 in Nanjing geboren. Er schloss 1989 die Beijing Film Academy ab und hat seit seinem Filmdebüt eine ganze Reihe ausgezeichneter Spielfilme realisiert, darunter *Mama* (1990), *Beijing Bastards* (1992), *The Square* (1994), *Sons* (1995), *East Palace, West Palace* und *Behind the Forbidden City* (1996).

Zhang Yuan est aussi connu comme producteur et réalisateur de clips musicaux pour MTV. Avec son film «17 Years» il gagne le Prix du meilleur réalisateur au 56^{ème} Festival international de Venise.



Mariage à la chinoise

Le réalisateur Zhang Yuan est souvent qualifié de leader de la «sixième génération», pour avoir ouvert la voie au cinéma indépendant chinois, parce qu'il produit ses films hors des studios officiels et fait fi des interdictions et autres censures. Toute son oeuvre scrute une société chinoise en mutation. Ainsi, sa caméra incisive, d'ailleurs non dépourvue d'un certain cynisme, filme sans concessions les comportements d'une jeunesse sans repères.

On retrouve, dans «I Love You», le style de «Erzi» (Fils), une étude de personnages dans un espace clos, dans une quasi absence de décor, qui donne à leur histoire une dimension universelle: la tragédie de Ju et Yi, à la fois débordants de passion et asphyxiés par leur vie commune, pourrait être celle de n'importe quel couple dans le monde. Le film analyse la tragédie quotidienne d'un couple marié à la manière d'un conte vivant et rafraîchissant, plein de surprises – comme la vie.

«L'oeuvre de Zhang Yuan témoigne de son souci de tolérance et d'ouverture à l'autre. Elle met en avant la défense de la liberté, le droit à la différence et l'humanisme.» Michel Ciment, Paris

«I Love You ist mit einem einfachen Titel versehen, der fast schon banal wirken mag und nicht einmal mehr lustig. Aber Zhang Yuan widersteht Vorurteilen und hebt ab mit dem, was viele Filmkritiker bereits als die beste Liebesgeschichte des Jahres handeln.»
City Weekend, Shanghai

Informationen:

trigon-film

Postfach
5430 Wettingen 1
Tel 056 430 12 30
Fax 056 430 12 31
info@trigon-film.org

Resignements:

Case postale 722
1211 Genève 4
022 329 31 66
022 329 31 65

Collection Films du Sud

Une sélection du programme du Festival international de films de Fribourg

trigon-film – die andere Kinodimension.
Filme aus Afrika, Asien und Lateinamerika.

www.trigon-film.org

PR ● HELVETIA

